

**Nutzungsangebote, die verhindert worden sind –
eine Übersicht**

Datum	Angebote	Investor/Initiator	Quelle
1999	Erhalt des Flughafens Tempelhof für Privat- und Geschäftsflieger (General Aviation) zur Entlastung von BBI	CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin	Tagesspiegel vom 01.10.1999
Juli 2003	Nutzung der Hangars 1 und Verbindung mit dem bereits genutzten Hangar 2 für ein Showprojekt, das im Februar 2005 zur Welturaufführung kommen sollte. 40 - 50 Mio. Euro sollte das Großprojekt umfassen, 100 Arbeitsplätze entstehen. Bedingung: langfristiger Mietvertrag über 20 Jahre Monatliche Miete nur für Hangar 1: 50 000 EUR Vertrag von Bund und BFG abgelehnt	Agentur „First Class Events“ Betreiber des Hangars 2	Berliner Morgenpost vom 21.07.2003 und 10.12.2003
August 2003	Die Deutsche BA will den Betrieb des Flughafens Tempelhof kostendeckend übernehmen. Voraussetzung: Offenhaltung des Flugbetriebs bis zur Inbetriebnahme von BBI Abgelehnt von den Regierungsparteien SPD und PDS	Fluggesellschaft Deutsche BA	Berliner Morgenpost vom 23.08.2003
Mai 2004	Die Deutsche BA und die Germania machen ein erneutes Angebot, die Verluste zu übernehmen und den Flughafen zu betreiben Abgelehnt von Klaus Wowereit	Fluggesellschaften Deutsche BA und Germania	Berliner Morgenpost vom 14.05.2004
Juli 2004	Erneutes Angebot zur Weiterführung von Tempelhof bis zur Eröffnung von BBI zum verlustfreien Betrieb von Tempelhof Als unseriös von Klaus Wowereit abgelehnt	Fluggesellschaften Germania und Windrose AG	Berliner Morgenpost vom 09.07.2004 und 12.03.2005
März 2005	Erneutes Angebot zur privaten Übernahme des Flughafens. Vorausgegangen war die Entscheidung des Bundes, den Beamtenshuttle von Tegel nach Tempelhof zu verlegen. Ablehnung durch Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	Fluggesellschaft dba	Berliner Morgenpost vom 12.03.2005 und 11.03.2005
November 2006	Kaufangebot für das Flughafengebäude. Bedingung: Fortführung des Flugbetriebs für Geschäftsflieger, kein Linienverkehr Umbau des Flughafengebäudes für 350 Mio. Dollar zu einem internationalen Gesundheits- und Tagungszentrum einschl. Hotel. Es wären 2000-3000 feste Arbeitsplätze und 2000 weitere saisonale Arbeitsplätze geschaffen worden. Angebot zuletzt erneuert: am 17.03.2008) Ablehnung durch den Senat von Berlin	Amerikanische Gruppe CED GmbH (Lauder/Langhammer)	Tagesspiegel vom 14.11.2005 und 26.04.2008
Januar 2007	Die Deutsche Bahn AG will den Flugbetrieb übernehmen. Bedingung: Zusammenarbeit mit der CED GmbH, die das Flughafengebäude betreiben wollte.	Deutsche Bahn AG	Tagesspiegel vom 27.01.2007 Morgenpost vom 25.04.2008

	Das Projekt der Bahn ist vom Verkehrsministerium unterstützt worden Ablehnung durch den Senat von Berlin		
Oktober 2007	Europas größte Hostelkette will im Flughafengebäude ein „Megahostel“ mit 1000 Betten errichten. Bedingung: Aufrechterhaltung des Flugbetriebs Ablehnung durch den Senat von Berlin	A&O Hotels&Hostels Holding AG	Die Welt vom 10.10.2007
März 2008	Lauder/Langhammer und Bahnchef Mehdorn erneuern ihre Angebote Ablehnung durch den Senat von Berlin		Morgenpost vom 25.04.2008-10-20 Tagesspiegel vom 05.04.2008